

## budrich intern März 2010 • Inhaltsübersicht

<b>Editorial</b> .....	2
<b>Neuerscheinungen März 2010</b> .....	3
<b>Personen &amp; Unternehmen</b>	
Unser Lektor Niklaas Haskamp verlässt uns .....	7
Der Barbara Budrich Posterpreis für die Erziehungswissenschaft .....	7
<b>Pressespiegel – Auszug</b> .....	9
<b>Tipps &amp; Termine</b> .....	11

## Impressum

budrich intern ist der etwa monatlich erscheinende Newsletter der Verlage Barbara Budrich und Budrich UniPress Ltd. Sie bekommen diesen Newsletter, weil Sie sich für unseren eMail-Alert oder den Newsletter registriert haben. Sie können ihn natürlich jederzeit durch formlose eMail an [info@budrich-verlag.de](mailto:info@budrich-verlag.de) kündigen oder auch wieder abonnieren.

**Verlag Barbara Budrich**  
 Stauffenbergstr. 7  
 D-51379 Leverkusen Opladen  
 Germany  
 Tel. +49 (0)2171.344.594  
 Fax +49 (0)2171.344.693  
[info@budrich-verlag.de](mailto:info@budrich-verlag.de)  
<http://www.budrich-verlag.de>

Geschäftsführung:  
 Barbara Budrich  
 USt-ID DE235443594  
 Verkehrsnummer 11674  
 Mitglied im Börsenverein des Deutschen  
 Buchhandels

**Budrich UniPress Ltd.**  
 Stauffenbergstr. 7  
 51379 Leverkusen-Opladen  
 ph +49.2171.344.694  
 fx +49.2171.344.693  
[buch@budrich-unipress.de](mailto:buch@budrich-unipress.de)  
<http://www.budrich-unipress.de>

Geschäftsführung Barbara Budrich  
 Registergericht Köln  
 HRB 61516  
 USt-ID DE 257483899  
 Verkehrsnummer 12623

**Budrich UniPress Ltd.**  
 69 Great Hampton Street  
 Birmingham B186EW - UK  
 Director Barbara Budrich  
[book@budrich-unipress.eu](mailto:book@budrich-unipress.eu)  
<http://www.budrich-unipress.eu>

Director Barbara Budrich  
 Registered in England & Wales  
 Company No 6342148

**Barbara Budrich Publishers &  
 Budrich UniPress Ltd.**  
 c/o Uschi Golden  
 28347 Ridgebrook  
 Farmington Hills  
 MI 48334, U.S.A.  
 ph +1 (0)248.488.9153  
[book@budrich-unipress.com](mailto:book@budrich-unipress.com)  
<http://www.budrich-unipress.com>  
[info@barbara-budrich.net](mailto:info@barbara-budrich.net)  
<http://www.barbara-budrich.net>

## budrich intern • Editorial

Der kalendarische Frühling hat begonnen, Ostern steht vor der Tür, die Vögel arbeiten hart: Es ist offensichtlich, dass das Jahr voranschreitet.

Unseren „Bücherfrühling“ finden Sie auf den nächsten Seiten – Sie sehen, dass auch wir fleißig waren und – vor allem – unsere Autorinnen und Autoren. Wir sind sicher, dass Sie unter den zahlreichen Publikationen Spannendes und Wichtiges für Ihre Arbeit finden.

In der vergangenen Ausgabe hatten wir eine Volontariatsstelle für den Bereich Lektorat/ Herstellung ausgeschrieben: Heute verabschieden wir uns von Niklaas Haskamp, der in den letzten beinahe vier Jahren intensiv im Verlag und am Programm mitgearbeitet hat. Er wird uns fehlen!

Vielleicht können wir Ihnen in der nächsten Ausgabe von budrich intern bereits den neuen Mitarbeiter/ die neue Mitarbeiterin präsentieren? Es haben sich über 140 Interessierte beworben – was uns sehr freut! Ich finde es schade, so vielen hochqualifizierten, vielseitig begabten und motivierten jungen Leuten absagen zu müssen, denn leider haben wir im Moment nur eine einzige Stelle zu besetzen.

Der Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft in Mainz war ein sehr gut organisiertes Großereignis! Wir haben Vor- und Hauptprogramm im Auftrag DGfE produzieren dürfen und sogar der Kongressband I ist bereits an alle Mitglieder der DGfE verschickt! Ich kann mich nicht erinnern, dass es so etwas je gegeben hätte: Ein Kongressband, der am letzten Kongress-tag bereits fertig vorliegt! Natürlich waren wir schnell in Bearbeitung und Abwicklung, aber das eigentliche Verdienst liegt hier bei den AutorInnen/ Vortragenden, die es zum größten Teil geschafft haben, ihre Beiträge weit vor dem Kongress einzureichen. Und natürlich bei Luise Ludwig, die als Geschäftsführerin diesen Kongress gemanagt hat und auch das frühe Erscheinen des Kongressbandes bewältigt hat – mit der richtigen Mischung von freundlicher Beharrlichkeit und Durchsetzungskraft. Der Kongressband II wird digital auf der Internetseite der DGfE publiziert werden. Der IPSA-Kongress in Luxembourg war eine eher kleine – aber nicht minder wichtige - Veranstaltung, die gut organisierten Joint Sessions der ECPR laufen an der Universität Münster noch bis zum 27.4.2010.

Nach dieser ereignisreichen Zeit freuen wir uns alle auf – hoffentlich – erholsame und sonnige Ostertage!



Mit freundlichen Grüßen

*Barbara Budrich*

## Neuerscheinungen März 2010

### Zeitschriften



### Diskurs Kindheits- und Jugendforschung

Heft 1 2010. Schwerpunkt: Gegenwärtige Herausforderungen und Risiken der Adoleszenz

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/zeitschriften/heft.php?ID=130> >



### Erziehungswissenschaft

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft

Heft 1 2010

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/zeitschriften/details.php?ID=10> >



### GENDER

Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft

Heft 1 2010. Schäfer/ Winkel (Hg.), Geschlechterverhältnisse in den Religionen der Welt

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/zeitschriften/heft.php?ID=128> >



### Gesellschaft. Wirtschaft. Politik

Sozialwissenschaften für politische Bildung

Heft 1 2010

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/zeitschriften/heft.php?ID=131> >

### Bücher



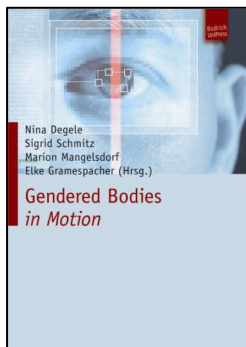
### STEFAN AUFENANGER FRANZ HAMBURGER RUDOLF TIPPELT LUISE LUDWIG (HRSG.) Bildung in der Demokratie

Beiträge zum 22. Kongress der  
Deutschen Gesellschaft für  
Erziehungswissenschaft  
Schriftenreihe der Deutschen  
Gesellschaft für  
Erziehungswissenschaft (DGfE)

2010. 210 S. Kt. 24,90 € (D), 25,60 € (A), 44,00 SFr  
ISBN 978-3-86649-318-6

Welche Bedeutung hat Bildung für eine demokratische Gesellschaft und welche zentrale Rolle kommt dabei der Erziehungswissenschaft zu? In Beiträgen, die die gesamte Breite der Erziehungswissenschaft abdecken, werden aktuelle Debatten zum Bildungssystem und wichtige Fragen aus der Perspektive erziehungswissenschaftlicher Teildisziplinen beleuchtet.

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=409> >



**NINA DEGELE  
SIGRID SCHMITZ  
MARION MANGELSDORF  
ELKE GRAMESPACHER  
(HRSG.)  
Gendered Bodies  
in Motion**  
2010. 206 S. Kt. 24,90 € (D),  
25,60 € (A), 44,00 SFr  
ISBN 978-940755-57-5. Budrich  
UniPress

Die Autorinnen diskutieren den Gender-Themenkreis Körper und Körperlichkeit: Inwieweit lassen sich Körperkonzepte zu Natur und Kultur re- oder auch dekonstruieren? Die Brisanz des Themas „Gendered Bodies in Motion“ ist auch den naturwissenschaftlich-technischen Möglichkeiten der Veränderbarkeit und der Optimierung geschuldet, denen Körperkonzepte zunehmend Rechnung tragen.

<[http://www.budrich-unipress.de/product\\_info.php/info/p67](http://www.budrich-unipress.de/product_info.php/info/p67)>



**DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR ERZIEHUNGSWISSEN-  
SCHAFT (HRSG.)  
Kerncurriculum  
Erziehungswissenschaft**  
Empfehlungen der Deutschen  
Gesellschaft für Erziehungs-  
wissenschaft (DGfE)  
Sonderband der Zeitschrift Er-  
ziehungswissenschaft.  
2. erweiterte Auflage 2010. 132 S.

Kt. 14,90 € (D), 15,40 € (A), 26,90 SFr.

ISBN 978-3-86649-321-6

Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft legt hiermit in einer zweiten, erweiterten Auflage seine *Empfehlungen für das Kerncurriculum Erziehungswissenschaft* in erziehungswissenschaftlichen Bachelor- und Master-Studiengängen sowie in der Lehrerbildung vor. Diese Empfehlungen sind in einem eingehenden Diskussions- und Abstimmungsprozess unter der Leitung der Strukturkommission des Vorstands der DGfE mit den jeweiligen Sektionsleitungen erarbeitet und vom DGfE-Vorstand beschlossen und verabschiedet worden.

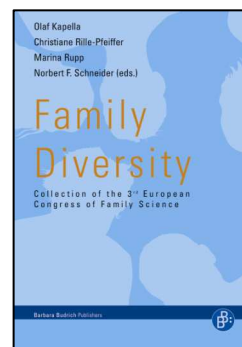
<<http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=264>>

**OLAF KAPPELLA  
CHRISTIANE RILLE- PFEIFFER,  
MARINA RUPP  
NORBERT F. SCHNEIDER  
(EDS.)  
Family Diversity**

Collection of the 3rd European  
Congress of Family Science  
2010. 392 pp. Hardcover.  
49,90 € (D), 51,30 € (A), 84,00 SFr,  
US\$75,95, GBP 46,95  
ISBN 978-3-86649-299-8

International experts provide an overview of the current state-of-the-art of European family research and outline the multiple formations, structures and configurations of family in Europe. Four aspects are discussed in depth: family images, sex/gender roles, globalisation and family development processes.

<<http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=396>>

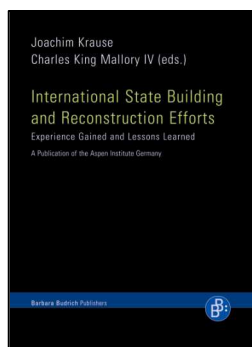


**SVEN KOMMER  
Kompetenter Medienum-  
gang?**

Eine qualitative Untersuchung  
zum medialen Habitus und zur  
Medienkompetenz von  
SchülerInnen und  
Lehramtsstudierenden  
2010. 418 S. Kt. 42,00 € (D),  
43,20 € (A), 71,00 SFr  
ISBN 978-3-940755-39-1

In der Schule prallen auch – so der hier vorgelegte Befund – unterschiedliche Medienwelten aufeinander. Während gerade Hauptschülern streckenweise Kompetenzen im Umgang mit den Medien fehlen, interpretieren viele Lehramtsstudierende die neuen Medien als Unterhaltungsmedien und ‚Verführer‘, die in der Schule nichts zu suchen haben. Im Zentrum dieser Untersuchung steht zum einen die ‚Medienkompetenz‘ von Haupt- und RealschülerInnen, zum anderen der ‚mediale Habitus‘ von Lehramtsstudierenden.

<[http://www.budrich-unipress.de/product\\_info.php/info/p58](http://www.budrich-unipress.de/product_info.php/info/p58)>



**JOACHIM KRAUSE  
CHARLES KING MALLORY IV  
(EDS.)  
International State  
Building and  
Reconstruction Efforts**

Experience Gained and Lessons  
Learned. A Publication of the  
Aspen Institute Germany  
2010. 177 pp. Hc. 29,90 € (D),  
30,80 € (A), 49,90 SFr,  
US\$45.95, GBP 26.95. ISBN 978-3-86649-271-4

US\$45.95, GBP 26.95. ISBN 978-3-86649-271-4



Post-conflict related efforts by the international community towards state (re)building and reconstruction of society and economy have become a more or less regular feature of international affairs since the early 1990s. All have in common that the establishment of sound state structures and liveable economies in a given state are considered by a sizeable and powerful group of states as something that is furthering international peace and stability. The purpose of this book is to address the strategic and policy dimensions of these international state building and reconstruction efforts. The authors strike a balance and attempt to formulate recommendations.

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=347>>



**VERA MOSER  
INGA PINHARD (HRSG.)  
Care – Wer sorgt für wen?**

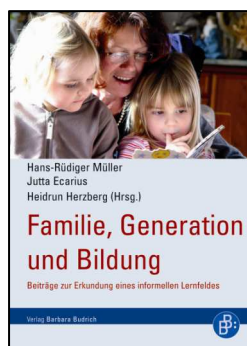
Jahrbuch Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft, Folge 6/2010

227 S. Kart. 24,90 € (D),  
25,60 € (A), 44,00 SFr,  
ISBN 978-3-86649-323-0

Der 6. Band des Jahrbuches

Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft 'Care – Wer sorgt für wen?' geht möglichen veränderten Beziehungs- und Beschäftigungsverhältnissen im Kontext von Pflege und Sorge unter einer geschlechtertheoretischen Perspektive nach.

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=417>>



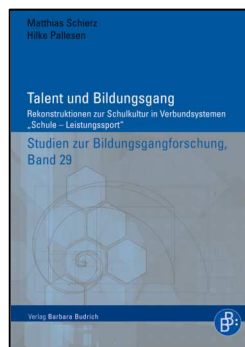
**HANS-RÜDIGER MÜLLER  
JUTTA ECARIUS  
HEIDRUN HERZBERG (HRSG.)  
Familie, Generation und Bildung**

Beiträge zur Erkundung eines informellen Lernfeldes  
2010. 292 S. Kt. 33,00 € (D),  
34,00 € (A), 56,50 SFr  
ISBN 978-3-86649-319-3

Der Familie wird in der

öffentlichen und fachlichen Bildungsdebatte gegenwärtig eine hohe Aufmerksamkeit zuteil. Dabei stehen insbesondere ihre tatsächlichen und potenziellen Erziehungs- und Bildungsleistungen wie auch ihre Bedeutung für die Fürsorge zwischen den Generationen zur Diskussion. Vor diesem Hintergrund nähern sich die Beiträge dieses Bandes der Familie als Ort informellen Lernens, intergenerationaler Transmission und reziproker Verantwortung aus empirischer und systematischer Sicht.

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=397>>



**HILKE PALLESEN  
MATTHIAS SCHIERZ  
Talent und Bildungsgang**

Rekonstruktionen zur Schulkultur in Verbundsystemen „Schule – Leistungssport“. Studien zur Bildungsgangforschung, Band 29  
2010. 188 S. Kt. 24,90 € (D),  
25,60 € (A), 44,00 SFr

ISBN 978-3-86649-309-4

Mit der Integration von Schulen

und Zentren des Leistungssports zu Verbundsystemen ergeben sich Projekte der Lernortkooperation, in denen die Zukunftsorientierungen, Sinnkonstruktionen und Bildungswege sportlicher Talente zur Disposition stehen. Das Passungsverhältnis zwischen den subjektiven Bildungsgängen von Schülern und Schülerinnen, die an leistungssportlicher Talentförderung teilhaben, und den objektiven Bildungsgangvorgaben in Verbundsystemen aus Schule und Leistungssport ist aus der Perspektive der Schulkulturforschung von den Anerkennungs- und Partizipationsverhältnissen der Einzelschule abhängig. Sie sind im 'Bewährungsmythos' der Einzelschule hinterlegt.

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=414>>



**CHRISTIANE RILLE-PFEIFFER  
Kinder – jetzt, später oder nie?**

Familienforschung – Schriftenreihe des Österreichischen Instituts für Familienforschung (ÖIF) SR 21.  
2010. 192 S. Kart. 19,90 € (D),  
20,50 € (A), 35,90 SFr  
ISBN 978-3-940755-54-4

Warum sind in einigen

europäischen Ländern die Geburtenzahlen stabil oder steigen sogar an, während in anderen Ländern die Fertilität rückläufig ist? Am Beispiel der Länder Österreich, Schweden und Spanien untersucht die Autorin das Thema Geburtenentwicklung und Kinderwunsch aus einem internationalen Blickwinkel. Im Mittelpunkt steht dabei neben den politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen in den einzelnen Ländern vor allem der individuelle und partnerschaftliche Entscheidungsprozess hinsichtlich der Kinderfrage.

< [http://www.budrich-unipress.de/product\\_info.php/info/p66](http://www.budrich-unipress.de/product_info.php/info/p66)>



**JOHANNES SCHOPP**  
**Eltern Stärken**  
**Die Dialogische**  
**Haltung in Seminar**  
**und Beratung**

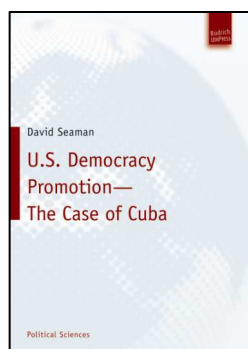
Ein Leitfaden für die Praxis  
Mit einem Vorwort von Sigrid  
Tschöpe-Scheffler  
Mit vielen Fotos und  
Illustrationen.  
3., völlig überarbeitete  
Auflage 2010, 280 S. Kt.

19,90 € (D), 20,50 € (A), 35,90 SFr

ISBN 978-3-86649-313-1

Was brauchen Eltern heute, um den Herausforderungen im Zusammenleben mit ihren Kindern gewachsen zu sein? In der 3., völlig überarbeiteten Auflage dieses Leitfadens entwirft der Autor praktische Schritte für eine neue Dialogische Lern- und Lebenskultur. Während in der Öffentlichkeit häufig noch immer die so genannte „Erziehungskatastrophe“ beschworen wird, belegt dieses Buch, wie Eltern durch einen bedingungslos wertschätzenden und gleichwürdigen Umgang wieder Zugang und Vertrauen zu ihrem eigenen Wissen und zu ihrer Kraft finden können.

<http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=4>



**DAVID SEAMAN**  
**U.S. Democracy**  
**Promotion—**  
**The Case of Cuba**

2010. 112 pp. Pb. 19,90 € (D),  
20,50 € (A), 35,90 SFr,  
US\$29.95, GBP 17,95  
ISBN 978-3-940755-48-3

The book examines U.S.-Cuba relations within the framework of the United State's long-standing policy agenda of promoting a

democratic transition in Cuba. The study builds a theoretical framework which is used to analyze the assumptions underlying the U.S. strategy, and presents a rich empirical analysis that gives insight into the failure of U.S. policy to produce neither the collapse of the Cuban regime nor a transition to democracy.

[http://www.budrich-unipress.de/product\\_info.php/info/p61](http://www.budrich-unipress.de/product_info.php/info/p61)

**ANNEMARIE VON DER**  
**GROEBEN**  
**Wir wollen Schule**  
**machen**

Eine Streitschrift des  
Schulverbunds "Blick über den  
Zaun"

2010. 185 S. Kt. 14,90 € (D),  
15,40 € (A), 29,90 SFr

ISBN 978-3-86649-300-1

Die in dem Bündnis „Blick über  
den Zaun“

zusammengeschlossenen Schulen appellieren an die Öffentlichkeit. Sie fordern einen neuen Diskurs über gute Schulen und gute Pädagogik und plädieren für Kurskorrekturen in der Bildungspolitik.

<http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=401>



**BERND WALLRAFF**  
**Professionelles**  
**Management von**  
**Ehrenamtlichen**

Eine empirische Studie am  
Beispiel von Greenpeace  
Deutschland.

2010. 234 S. Kt. 24,90 € (D),  
25,60 € (A), 44,00 SFr

ISBN 978-3-940755-40-7.

Greenpeace gehört zu den weltweit bekanntesten Nichtregierungsorganisationen. Bernd Wallraff zeigt mit seiner Studie einen wesentlichen Grund für den Erfolg: die durchdachte Struktur, die es ermöglicht, ehrenamtliches Engagement professionell zu begleiten.

[http://www.budrich-unipress.de/product\\_info.php/info/p65](http://www.budrich-unipress.de/product_info.php/info/p65)

## Personen & Unternehmen

### Unser Lektor Niklaas Haskamp verlässt uns

Als er im November 2006 als Volontär im Verlag Barbara Budrich seine Arbeit aufnahm, kam Niklaas Haskamp von der Universität Kiel als ausgebildeter Politikwissenschaftler zu uns. Seine ausgeprägte Leidenschaft für Bücher und seine vielseitigen Kenntnisse im Bereich der „Digitale“ kamen dem damals zweieinhalbjährigen Verlag enorm zu gute.

Seither ist viel passiert. Der Verlag Barbara Budrich ist gewachsen, hat sich weiter internationalisiert. Neue KollegInnen kamen dazu. Budrich UniPress wurde gegründet und ist – auch Dank Herrn Haskamps tatkräftige Unterstützung – groß geworden.

Auf Fachkongressen repräsentierte er den Verlag, auf der Frankfurter Buchmesse war er regelmäßig am Stand, um „seine“ AutorInnen und die KollegInnen aus anderen Häusern zu besuchen. Er hat Vorträge gehalten, Workshops besucht und den Verlag auf Pressekonferenzen repräsentiert.

„Herr Haskamp geht?! Das ist ja schade. Der ist so nett!“, war die Reaktion vieler, die mit ihm zusammengearbeitet haben. Er geht tatsächlich. Und das ist schade. Aber alle im Verlag sind sicher: Er wird seinen Weg machen und es wird ein guter Weg sein – und wir alle wünschen ihm dazu viel Glück und Erfolg!

### Der Barbara Budrich Posterpreis für die Erziehungswissenschaft

Im Jahre 2008 hatte der Barbara Budrich Posterpreis Premiere auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft in Dresden. Und der Erfolg der ganzen Unternehmung war so groß, dass schon gleich klar war: Der Posterpreis wird für den Kongress der DGfE in Mainz vom 14.17.3.2010 wiederum ausgeschrieben!

Wie der scheidende 1. Vorsitzende der DGfE Prof. Dr. Rudolf Tippelt es treffend bei der feierlichen Preisverleihung im historischen Mainzer Proviantmagazin formulierte: Poster sind international ein gängiges und anerkanntes Format zur Präsentation wissenschaftlicher Erkenntnisse und zum wissenschaftlichen Austausch. Zur Aufwertung dieses Formats zumindest in der deutschen Erziehungswissenschaft, ist der Barbara Budrich Posterpreis, der mit Büchergutscheinen in einem Gesamtwert von 600 Euro dotiert ist, ein probates Mittel – und nun auch Tradition: Für den DGfE-Kongress 2012 in Osnabrück ist der Posterpreis ebenfalls bereits verabredet.

Doch wie geht die ganze Angelegenheit vor sich? Nach mittlerweile zweimaliger Beteiligung an der Jury, kann Barbara Budrich von den schwierigen und dramatischen Diskussions- und Entscheidungsprozessen berichten:

An der Poster-Jury beteiligt waren

Prof. Dr. Thomas Bals (Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Osnabrück)  
 Nina Bender (Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Mainz)  
 Barbara Budrich (Verlag Barbara Budrich, Leverkusen)  
 Prof. Dr. Marten Clausen (Unterrichtsforschung, Essen)  
 Dr. Till-Sebastian Idel (Schulpädagogik, Mainz)  
 Prof. Dr. Marita Kampshoff (Schulpädagogik, Schwäbisch Gmünd)  
 Dr. Svenja Mareike Kühn (Universität Duisburg-Essen)  
 Prof. Dr. Kerstin Mayrberger (Medienpädagogik, Mainz)  
 Prof. Dr. Isabell van Ackeren (Schulentwicklungsforschung, Essen)

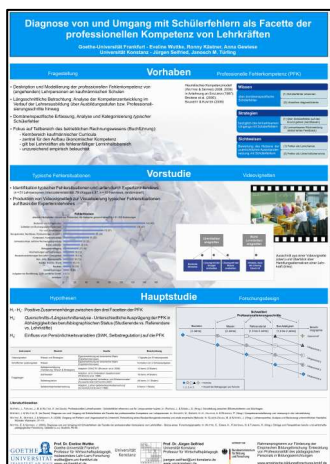
Bereits Ende letzten Jahres wurden die einzureichenden Poster thematisch mit einem kurzen Text vorgestellt und es gab eine erste Auswahlrunde der insgesamt acht Jury-Mitglieder allein über die formulierten inhaltlichen Kriterien. Dabei spielen Relevanz und Bedeutung von Thema, Fragestellung und Untersuchung eine große Rolle. Allein die wissenschaftliche Ausrichtung hat bei einigen Beiträgen bereits zum Ausschluss geführt, da die Beiträge z.B. eine eher soziologische als erziehungswissenschaftlich ausgerichtete Fragestellung untersuchten. Aus über 100 Einsendungen wurden über diesen Review-Prozess 80 Poster ausgewählt, die auf dem Kongress während der mittäglichen Postersessions ausgestellt werden konnten.

Während der beiden Postersessions betrachteten die Mitglieder der Jury – mehr oder weniger unauffällig – die eingereichten Poster. Und schon wurde es sehr schwierig: Obschon die Kriterien für ein gutes und originelles Poster letztlich gut objektivierbar sind, hat doch jeder und jede wiederum eigene Vorstellungen. Und natürlich ist Aussehen – und darum geht es ja bei einem Poster – auch Geschmacksache. Umso erstaunlicher, dass die Diskussionen um SiegerInnen und Platzierte recht harmonisch verliefen.

Wir gratulieren den SiegerInnen und Platzierten und hoffen, dass sie die Büchergutscheine gut gebrauchen können und denken, dass die von der DGfE schön gestalteten Urkunden ebenfalls gute Dienste leisten werden.

Den 3. Platz haben erreicht: Dr. Holger Gärtner und Annette Vogt, Institut für Schulqualität der Länder Berlin und Brandenburg (ISQ) mit ihrem Poster: „Selbstevaluation des Unterrichts: Wie rezipieren Lehrkräfte Schülerfeedback?“

Auf dem 2. Platz finden sich: Kathleen Rath, Katharina Kalcsics (PH Bern, Schweiz) mit ihrem Poster: „Was Schülerinnen und Schüler unter Politik verstehen“.



Und gewonnen haben: Dipl.-Hdl. Janosch M. Türling (Univ. Konstanz), Ronny Kästner, M.A., Dipl.-Hdl. Anna Gewiese (Univ. Frankfurt) mit dem Poster: „Diagnose von und Umgang mit Schülerfehlern als Facette der professionellen Kompetenz von Lehrpersonen“.

Unseren herzlichsten Glückwunsch!



## Pressespiegel – Auszug

**Monika Alisch (Hrsg.): Lesen Sie die Packungsbeilage ... ?!**

**Sozialraumorganisation und Gesundheitsinformation**

Beiträge zur Sozialraumforschung, Band 3. 2009. 245 S. Kt. 24,90 € (D), 25,60 € (A), 44,00 SFr.

ISBN 978-3-86649-253-0

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=374> >

... ein guter Beitrag zum Themenfeld ‚Gesundheit und Sozialraum‘, dessen Stärke in seiner unprätentiösen Machart und seiner soliden Auswahl der Beiträge liegt. Da zudem dies Themenfeld in Theorie und Praxis besonders mit Blick auf benachteiligte Stadtteile von rasch zunehmender Bedeutung ist, kann man die Herausgeberin zu diesem Projekt beglückwünschen.

*socialnet.de*, 08.03.2010

**Karin Bock, Ingrid Miethe (Hrsg.): Handbuch Qualitative Methoden in der Sozialen Arbeit**

2010. 711 S. Kt. 59,00 € (D), 60,70 € (A), 100,00 SFr. ISBN 978-3-86649-255-4

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=371> >

Das Buch ist für WissenschaftlerInnen, Studierende und PraktikerInnen im Bereich der Sozialen Arbeit konzipiert genauso wie es „Neulingen“ in diesem Feld einen ersten Einstieg ermöglicht.

*Offene Spielräume* 1/2010

**André Brodacz, Gary S. Schaal (Hrsg.): Politische Theorien der Gegenwart I**

Eine Einführung. UTB S. 3., erweiterte und aktualisierte Auflage 2009.

550 S. Kt. 19,90 € (D), 20,50 € (A), 33,90 SFr. ISBN 978-3-8252-2218-5

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=146> >

**André Brodacz, Gary S. Schaal (Hrsg.): Politische Theorien der Gegenwart II**

Eine Einführung. UTB S. 3., erweiterte und aktualisierte Auflage 2009.

604 S. Kt. 19,90 € (D), 20,50 € (A), 33,90 SFr. ISBN 978-3-8252-2219-2

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=147> >

Die Bände gehören in die Handbibliothek der Politikwissenschaftler und Studierende des Faches [...]. Man [kann] die beiden Bände bedingungslos empfehlen, da sie in die teils komplexen, teils äußerst kontrovers diskutierten Theorien in niveauvoller und abgerundeter Weise einführen, in das kritische und vergleichende Denken über sie einüben und so deutlich mehr als vergleichbare Nachschlagewerke bieten.

*ifb - Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft* März 2010

**Jutta Ecarius, Burkhard Schäffer (Hrsg.): Typenbildung und Theoriegenerierung**

Methoden und Methodologien qualitativer Biographie- und Bildungsforschung

2010. 287 S. Kt. 29,90 € (D), 30,80 € (A), 49,90 SFr. ISBN 978-3-86649-214-1

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=273> >

*Ecarius* und *Schäffer* legen ein wissenschaftlich anregendes und interessantes Fachbuch vor, welches Beiträge rund um zentrale Fragen von Typenbildung und Theoriegenerierung aber auch von Methoden und Methodologien sowie konkreter Bildungs- und Biographieforschung zusammenführt. Die einzelnen Beiträge vermögen auf hohem Niveau die Breite und Vielfalt des wissenschaftlichen Diskurses abzubilden als auch weiterzuentwickeln. Dank der in vielen Beiträgen gelungenen Mischung von Werkstattbericht und methodologischer Reflexion erhalten Lesende wertvolle Anregungen für das eigene Schaffen.

*Socialnet.de* (10.02.2010)

**Thomas Gesterkamp: Die neuen Väter zwischen Kind und Karriere**

2. überarb. u. aktualis. Aufl. 2010. 151 Seiten. 12,90 € (D), 13,30 € (A), 24,00 SFr. ISBN 978-3-86649-291-2

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=389> >

Sind die Vätermomente nur ein Medienhype oder führen sie zu einer tiefen gesellschaftlichen Veränderung? Thomas Gesterkamp spricht von einem „Kulturbruch“ und fordert eine väterfreundliche Personalpolitik.

*Vaeter-zeit.de* 2 2010

**Petra C. Gruber (Hrsg.): Die Zukunft der Landwirtschaft ist biologisch!**

Welthunger, Agrarpolitik und Menschenrechte.

2009. 295 S. Kt. 28,00 € (D), 28,80 € (A), 49,00 SFr. ISBN 978-3-86649-223-3

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=312> >

Dieser Sammelband blickt weit hinter und über die abgenutzte Fassade des Schlagworts „Nachhaltigkeit“ hinaus. Die Autoren tragen im gemeinsamen Plädoyer für eine neue Geisteshaltung und ein verändertes Weltbild mit unterschiedlichen Herangehensweisen bei und zeigen die notwendige, tiefgreifende Veränderung unseres Bewusstseins auf. Denn die Krisen unserer Zeit als Ausdruck des Scheiterns bisheriger Systeme rufen nach neuen Umgangsweisen - in der Landwirtschaft, aber auch für die Menschenrechte und natürlich für die Natur... Im positiven Sinne schwere Kost, die nachdenklich stimmt.

Wege 1/2010

**Waltraut Kerber-Ganse: Die Menschenrechte des Kindes**

Die UN-Kinderrechtskonvention und die Pädagogik von Janusz Korczak. Versuch einer Perspektivenverschränkung.

2009. 265 S. Kt. 29,90 € (D), 30,80 € (A), 49,90 SFr. ISBN 978-3-86649-259-2

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=377> >

Ein tolles Buch, das die Entstehung und Auswirkung der UN-Kinderrechtskonvention beschreibt und sie mit der menschenrechtlichen Pädagogik von Janusz Korczak verbindet.

*Gunter Geiger - Direktor und Leiter des Bonifatiushauses, 03.03.2010***Sigrid Metz-Göckel, A. Senganata Münt, Dobrochna Kalwa: Migration als Ressource**

Zur Pendelmigration polnischer Frauen in Privathaushalte der Bundesrepublik

2010. 366 S. Kt. 29,90 € (D), 30,80 € (A), 49,90 SFr. ISBN 978-3-86649-273-8

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=358> >

Die Autorinnen bereichern mit ihrem Ansatz die moderne Migrationsforschung. Lesenswert und anregend, nicht nur für die Forschung.

*Aviva-Berlin.de, März 2010***Mariam Irene Tazi-Preve (Hrsg.): Familienpolitik**

Nationale und internationale Perspektiven. Familienforschung – Schriftenreihe des Österreichischen Instituts für Familienforschung (ÖIF) SR 20. 2010. 161 S. Kt. 19,90 € (D), 20,50 € (A), 35,90 SFr. ISBN 978-3-940755-45-2

< [http://www.budrich-unipress.de/product\\_info.php/info/p55](http://www.budrich-unipress.de/product_info.php/info/p55) >

... ein Buch wichtig für alle, die sich mit Familie und dem Geschlechterverhältnis befassen, gut lesbar auch für NichtwissenschaftlerInnen, die einige „Aha“-Erlebnisse haben werden.

*AEP Informationen 1/2010*

## Tipps & Termine

### Ausschreibungen/ Preise

#### Dissertationspreis Kulturwissenschaften

Der Förderverein des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) vergibt den Preis für hervorragende Dissertationen in den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften Deadline 31. März 2010  
<http://www.kulturwissenschaften.de/home/foerderverein.html>

#### Ausschreibung: Anatol-Rapoport-Preis 2010

Preisverleihung der Sektion Modellbildung und Simulation auf dem Frankfurter Jubiläumskongress 2010. Auf dem Soziologie-Kongress in Frankfurt 2010 wird die DGS-Sektion „Modellbildung und Simulation“ zum zweiten Mal den Anatol-Rapoport-Preis verleihen. Deadline 31.5.2010.  
[http://www.soziologie.de/index.php?id=232&tx\\_ttnews\[tt\\_news\]=1210&tx\\_ttnews\[backPid\]=5&cHash=7910239147](http://www.soziologie.de/index.php?id=232&tx_ttnews[tt_news]=1210&tx_ttnews[backPid]=5&cHash=7910239147)

### Wichtige Termine

Wann	Wo	Was
22.- 27.3.2010	Münster	<b>ECPR</b> (European Consortium for Political Research) Joint Sessions <a href="http://povb-ecpr.org/node/24">http://povb-ecpr.org/node/24</a>
9.4.2010	Berlin	<b>Buchpräsentation:</b> „Der letzte Neubeginn“ herausgegeben von Katrin Rohnstock <a href="http://www.rohnstock-biografien.de">http://www.rohnstock-biografien.de</a> Einladung s.u.
12.- 13.04.2010	Speyer	Tagung <b>Chancengleichheit von Männern und Frauen in der Wissenschaft</b> <a href="http://www.dhv-speyer.de/">http://www.dhv-speyer.de/</a>
17.04.2010	Berlin	<b>3. Berliner Freiwilligenbörse</b> <a href="http://www.berliner-freiwilligenboerse.de/">http://www.berliner-freiwilligenboerse.de/</a>
23. 4.2010	Hannover	Fachkongress <b>WoMen Power</b> im Rahmen der Hannover Messe <a href="http://www.hannovermesse.de/womenpower_d">http://www.hannovermesse.de/womenpower_d</a>
16.- 17.07.2010	Berlin	<b>6. Berliner Methodentreffen</b> <a href="http://www.berliner-methodentreffen.de">http://www.berliner-methodentreffen.de</a>
25.- 27.08.2010	Helsinki	<b>ECER</b> (European Educational Research Association) European Conference <a href="http://www.eera.eu/">http://www.eera.eu/</a>
11.- 14.09.2010	Münster	<b>DVJJ</b> (Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen), <b>28. Deutscher Jugendgerichtstag</b>

Wann	Wo	Was
		<a href="http://www.dvjj.de">http://www.dvjj.de</a>
23.- 25.09.2010	Berlin	Tagung <b>In Bewegung: Das Verhältnis von Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht</b> <a href="http://www.dgpuk.de/index.cfm?id=3757">http:// www.dgpuk.de/index.cfm?id=3757</a>
24.- 26.9.2010	Darmstadt	<b>TU Darmstadt &amp; EURA</b> (European Urban Research Association) Internationale Konferenz „Understanding City Dynamics“ <a href="http://www.politikwissenschaft.tu-darmstadt.de/citydynamics">http://www.politikwissenschaft.tu-darmstadt.de/citydynamics</a>
6.- 10.10.2010	Frankfurt/M.	<b>Frankfurter Buchmesse</b> (Gastland Argentinien) <a href="http://www.buchmesse.de/de/fbm/">http://www.buchmesse.de/de/fbm/</a>
11.- 15.10.2010	Frankfurt/M.	Jubiläumskongress der <b>Deutschen Gesellschaft für Soziologie</b> <a href="http://www.dgs2010.de/">http://www.dgs2010.de/</a> Anmeldeschluss für eigene Veranstaltungen beachten!

Wir freuen uns, Sie zur **Buchpräsentation** einladen zu können:



**Der letzte Neubeginn. Senioren erzählen vom Uzug in ihr Altersdomizil**  
herausgegeben von **Katrin Rohnstock**

am **9. April 2010** ab 15.00 Uhr im Salon von **Rohnstock Biografien**  
Schönhauser Allee 12, I. OG (Eingang Schönhauser Str.)  
10119 **Berlin**

**Lesung und Gespräch** mit ErzählerInnen und AutorInnen.

Moderation: Katrin Rohnstock

Gäste:

**Regina Saeger**, Vorsitzende des Landesseniorenbeirats Berlin

**Dr. Heidi Knake-Werner**, Berliner Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales a.D.

**Prälat i.R. Rudolf Schmidt**, Vorstandsvorsitzender der Stiftung ProAlter, Köln

### Zum Buch

Alte Menschen, die in unterschiedlichen Senioreneinrichtungen im deutschsprachigen Raum leben, erzählen. Sie berichten von ihren Gründen des Umzugs, der letzten Nacht im alten Zuhause, dem ersten Tag im neuen Heim und wie es ihnen jetzt dort ergeht. Ergreifende und anrührende Zeugnisse über Kraft und Resignation angesichts des letzten Neubeginns in ihrem Leben.

Weitere Informationen zum Buch unter: < <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=390>>

**Anmeldung zur Veranstaltung bitte bis 30.3.2010**

Tel. 030.40 50 43 30

<mailto:info@rohnstock-biografien.de>